

Der Fischer.

Goethe.

Op. 5. No 3.

Mäßig. (♩ = 60.)

Das Was-ser rauscht, das Was-ser schwoll, ein Fischer saß da-ran, sah
nach der Angel ru-hevoll, kühl bis ans Herz hin-an. Und wie er sitzt und wie er lauscht, teilt
sich die Flut em-por: aus dem beweg-ten Was-ser rauscht ein feuch-tes Weib—
—her-vor. Sie sang zu ihm, sie sprach zu ihm: „Was
lockst du meine Brut mit Menschenwitz und Menschenlist hin-auf in To-des-glut? Ach

